

18.15

**Bundesrat Andreas Arthur Spanring** (FPÖ, Niederösterreich): Herr Kollege Wanner, ich habe nicht gesagt, dass man nicht nachdenken sollte, sondern – und ich glaube, Sie haben es auch verstanden, nur Sie wollen es nicht verstehen – es geht darum, dass man, wenn man eine Waffe benutzt, nicht nachdenken muss, wie man sie richtig bedient. Darum habe ich den Vergleich mit dem Rallyefahrer gebracht, der muss auch nicht nachdenken: So, jetzt kommt eine Kurve, ich lenke nach links, ich muss jetzt kuppeln und bremsen!; und bei der Waffe ist es dasselbe.

Bei der Drillausbildung – das haben Sie, glaube ich, auch in ihrer Einjährig-Freiwilligen-Ausbildung beim Bundesheer erfahren – übt man, die Waffe perfekt zu beherrschen; nicht mehr und nicht weniger. Was alles andere angeht: Wir sind in Gesetzen geschult. – Danke. *(Beifall bei der FPÖ sowie der Bundesräte **Bader** und **Seeber**.)*

18.16

**Vizepräsident Dr. Magnus Brunner, LL.M.:** Zu einer weiteren *tatsächlichen Berichtigung* hat sich Bundesrat Schabhüttl zu Wort gemeldet. – Bitte.